



# Sammlung Theaterzettel

## Madame Butterfly

Lederer, Felix

1912-11-07

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Großherzogt. Hof- und National-Theater Mannheim

67

Donnerstag, 7. November 1912, 15. Vorstellung im Abonnement A

## Madame Butterfly

Tragische Oper in drei Akten von L. Illica und G. Giacosa  
Deutsch von Alfred Bürgemann / Musik von Giacomo Puccini  
Regie: Eugen Gebrath / Dirigent: Felix Lederer

### Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly . . . . .	Else Tuschlau
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin . . . . .	Jane Freund
Kate Linkerton . . . . .	Rose Kleinert
Linkerton, Leutnant in der amerikanischen Flotte . . . . .	Rudolf Jung
Sharplesh, Konsul der vereinigten Staaten in Nagasaki . . . . .	Joachim Kromer
Goro, Nakodo . . . . .	Hugo Voisin
Der Fürst Yamadori . . . . .	Alfred Landory
Onkel Bonze . . . . .	Mathieu Frank
Yakufidé . . . . .	Franz Bartenstein
Der kaiserliche Kommissär . . . . .	Karl Marx
Der Standesbeamte . . . . .	Adolf Karlinger
Die Mutter Cho-Cho-Sans . . . . .	Toni Schödl
Die Tante . . . . .	Marie Knieriem
Die Base . . . . .	Margarete Ziehl

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San, Diener.

Zwischen dem 1. und 2. Akt liegen 3 Jahre. / Ort der Handlung: Nagasaki. / Zeit: Gegenwart

Textbücher sind an der Kasse für 1 Mark zu haben

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

Ende 9 $\frac{3}{4}$  Uhr

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Beurlaubt: Hans Bahling, Wilhelm Jenten

### Hohe Preise

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	Mk. 10.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	Mk. 3.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe . . . . .	" 9.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 3.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe . . . . .	" 7.—	III. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .	" 2.50
Parterre - Loge, 1. Reihe . . . . .	" 7.—	III. Rang: Proszeniumsloge . . . . .	" 2.50
Parterre - Loge, 2. Reihe . . . . .	" 6.—	IV. Rang: Mitte . . . . .	" 1.50
Parterre: Sperrsitze . . . . .	" 5.50	IV. Rang: Seite . . . . .	" 0.70
II. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .	" 4.50	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .	" 4.—	Stehplätze im Parkett . . . . .	" 3.50
		Parterre . . . . .	" 2.50

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).

Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.

Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

### Im Hoftheater:

Freitag, 8. November (S 16, kleine Preise) Neu einstudiert: Kabale und Liebe Anfang 7 Uhr  
Samstag, 9. November Wohltätigkeitsveranstaltung des